FENSTER & TÜREN

Historischer Bau in neuem Glanz

Es ist eines der schönsten Rokoko-Baudenkmäler der Slowakei – und das Ergebnis eines historischen Missverständnisses: Gegen Ende des 18. Jahrhunderts kündigte Kaiser Joseph II. einen Besuch in der Spiš im Osten der heutigen Slowakei an. Um den hohen Gast mit seinem Gefolge gebührend zu empfangen, ließ Graf Wolfgang Farkaš Mariássy im Park seines Ansitzes in Markušovce eigens einen neuen Palast erbauen: Das elegante Sommerhaus Dardanely. Doch der Kaiser bekam dieses Kleinod der Rokoko-Architektur nie zu Gesicht – seine Reise in die Spiš wurde abgesagt. Der lebenslustige Graf Mariássy ließ sich davon jedoch nicht beirren. Er nützte das Sommerhaus Dardanely für prunkvolle Feste und Konzerte.

Die Spuren der Jahre

Seither sind 250 Jahre ins Land gezogen. Die Monarchie gehört längst der Vergangenheit an, die Familie Mariássy lebt schon lange nicht mehr in Markušovce, und auch dem Sommerhaus Dardanely haben die Jahrhunderte zugesetzt. Doch dann entschloss sich die Selbstverwaltungsregion Košice, die den Ansitz heute verwaltet, zu einer Revitalisierung des Gebäudes: Über vier Jahre hinweg wurden die Fassade restauriert und die Fußböden und Türen in dem Gebäude erneuert. Und auch die Fenster sollten im Rahmen der Renovierung des Schlösschens ausgetauscht werden. Für diese anspruchsvolle Aufgabe engagierte der Besitzer das Fensterbau-Unternehmen Drevovýroba Kočiš s.r.o., das bereits viele Großprojekte auch bei historischen Gebäuden umgesetzt hat.

Fakten

Ausführende Firma

Drevovýroba Kočiš s.r.o.

Verwendete Produkte

Aquawood Covapro 20

Aquawood Primo A2

Aquawood Intercare ISO

Fenster wie im Original

Aufgrund des schlechten Zustandes der Bausubstanz wurden sämtliche Fenster des Sommerhauses neu gefertigt. Die größte Herausforderung bestand dabei darin, hochwertige, moderne Fenstertechnik mit einem originalgetreuen historischen Erscheinungsbild in Einklang zu bringen. Das Sommerhaus ist seit 1963 Teil der Liste der Nationalen Kulturdenkmäler der Slowakei und steht unter Denkmalschutz. Das Team von Drevovýroba Kočiš stimmte sich daher während der Arbeit stets mit dem Denkmal-Amt ab, um die authentische Optik der Fassade zu bewahren. Auch der weiße Farbton der Fenster wurde exakt nach den Vorgaben des Denkmalamtes gewählt. Dabei vertraute der Fensterhersteller dem bewährten Aquawood Covapro von ADLER im Dreischicht-Aufbau mit der Imprägnierung Aquawood Primo und der Zwischenbeschichtung ADLER Aquawood Intercare. „Der Lack verfügt über außerordentlich hohe Deckkraft und ist sehr wetterbeständig und widerstandsfähig. So werden die Fenster auch in vielen Jahren noch schön aussehen und ihren ursprünglichen Farbton bewahren“, sagt Imrich Kočiš, der das Unternehmen gemeinsam mit seiner Gattin Anna gegründet hat.

Neues Leben im Sommerhaus

Nach dem Abschluss der anspruchsvollen Renovierungsarbeiten präsentiert sich das Sommerhaus Dardanely heute wieder ganz im Glanz längst vergangener Zeiten. Die Fassade trägt dieselbe Farbe wie in der Entstehungszeit, und die neu gebauten Fenster aus der Produktion von Drevovýroba Kočiš sehen den historischen Originalen zum Verwechseln ähnlich. Und auch in die Innenräume ist wieder Leben eingekehrt: Das Schlösschen beherbergt heute ein Museum mit einer einzigartigen Ausstellung historischer Musikinstrumente, im großen Saal im ersten Stock werden Konzerte veranstaltet. Wenn man in diesem eleganten Raum sitzt und den klassischen Melodien lauscht, fühlt man sich unweigerlich zurückversetzt in die große Zeit, als Graf Mariássy im Sommerhaus Dardanely zu prunkvollen Bällen eingeladen hatte.

Bildergalerie




